Bye bye Tradoria. Willkommen Rakuten

Darüber, dass Tradoria von dem japanischen Konzern Rakuten übernommen worden ist, hatten wir hier im Blog bereits berichtet. Im Zuge dieser Übernahme wird Tradoria Ende Januar 2012 offiziell in Rakuten Deutschland umbenannt. Davon erhofft sich das Unternehmen mehr internationale Relevanz für Tradoria.

Lesen Sie mehr.

Die deutsche e-Commerce-Seite Tradoria, im Juli 2011 von Rakuten übernommen, wird in „Rakuten Deutschland“ umfirmiert. Der neue Markenname wird am 28. Januar 2012 auf der Tradoria Live! offiziell eingeführt.

> *Mit der Umbenennung in Rakuten Deutschland werden wir vollends zum globalen Unternehmen. Seitdem wir Teil von Rakuten sind, haben wir bereits signifikante Synergien erzielt und sind überzeugt, dass diese Veränderung vor allem die Möglichkeiten für unsere Händler und Kunden deutlich erweitern wird.*

Rakuten sei ein globaler Marktplatz, den die Japaner auch für deutsche Händler öffnen wollen. Gleichzeitig sei geplant über die internationale e-Commerce-Plattform mehr weltweite Angebote nach Deutschland zu bringen.

Ab dem 1. Dezember 2011 übernimmt Tradoria das konzerneigene Bonusprogramm “Rakuten Superpunkte”.

Kampfansage an die Marktführer

Ziel der globalen Expansion ist der Angriff auf Amazon und eBay. Rakuten sehe sich künftig als Marktführ im weltweiten e-Commerce, so verraten Kenner der Branche. Den Einstieg in den europäischen Markt vollzog Rakuten 2010 mit dem Kauf von PriceMinister in Frankreich.